

Pressemitteilung:

22. November 2010

Sehr geehrte Aktionäre,

in den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahres haben wir mit Altmetallen einen Umsatz von 1,3 Mio. Euro erzielt. Der EBIT per 30. September 2010 beträgt ca. 35. T € .

Wir weisen jetzt schon darauf hin, dass erfahrungsgemäß das 4. Quartal witterungsbedingt schlechter abschließen wird. Daher gehen wir davon aus, dass sich das Ergebnis bis zum Jahresende kaum verändern wird.

Auch zeigen sich mögliche Auswirkungen aus dem laufenden Rechtsstreit im bisherigen Geschäftsverlauf noch nicht. Sofern das laufende Verfahren zu einem Entzug der BlmSch-Genehmigung und damit zu einer Beschränkung der Altmetallmengen führt, werden wir eine Prognose über unsere zukünftige Geschäftsentwicklung unter Berücksichtigung der für uns negativen Entscheidung erstellen.

Wir werden Sie dann darüber informieren.

Wir hoffen, dass das Urteil unsere Geschäftsaktivitäten nicht beschränken wird, da sich das Ergebnis dann voraussichtlich schlechter darstellen wird.

METRAG Aktiengesellschaft

Werner Preuß
Vorstand